

Varroa im Griff – die modulare Betriebsweise sichert dauerhaft gesunde Völker

Wirtschaftsvolk (& Maischwarm)	Ableger
<p>Drohnenrahmen schneiden so oft wie möglich, je öfter, desto besser</p> 	<p>April bis Juli in brutfreier Phase mit Milchsäure einsprühen</p> 
<p>Gemülldiagnose (3-tägig) durchführen</p> <p>Bei natürlichem Milbenfall von über 10 Varroa/Tag: eine gut wirksame Kurzzeit-Behandlung mit Ameisensäure durchführen</p> <p>Wenn unter 10 Varroa/Tag, NICHT behandeln, so Brut und Bienen schonen!</p>	<p>Gemülldiagnose durchführen</p> <p>Bei natürlichem Milbenfall von über 5 Varroa/Tag: eine gut wirksame Kurzzeit- Behandlung mit Ameisensäure durchführen</p> <p>Wenn unter 5 Varroa/Tag, NICHT behandeln, so Brut und Bienen schonen!</p>
<p>sondern entweder</p> <p>„Teilen & Behandeln“ = noch spät Völker vermehrten, Varroa- Behandlung mit Oxalsäure</p> <p>oder</p> <p>Abwarten bis Mitte August sodann Start Spätsommerpflege</p> <p>= Einengen durch Entnahme des unteren Brutraums (Waben- hygiene), direkt folgend eine gut wirksame AS-Kurzzeit- Behandlung, danach Einfütterung</p>	<p>ab Mitte August</p> <p>Bis Anfang September weiterhin nur etwas füttern, entwickeln und Waben ausbauen lassen. Dann Winterauffütterung.</p>
<p>Gemülldiagnose (3-tägig) durchführen</p> <p>Bei natürlichem Milbenfall von über 5 Varroa/Tag: eine weitere gut wirksame Kurzzeit-Behandlung mit Ameisensäure durchführen</p>	<p>Mitte Sept</p> <p>Gemülldiagnose durchführen</p> <p>Bei natürlichem Milbenfall von über 1 Varroa/Tag: eine gut wirksame Kurzzeit- Behandlung mit AS durchführen</p>
<p>Gemülldiagnose (3-tägig) durchführen</p> <p>Bei Milbenfall von über 1 Varroa/Tag:</p> <p>Restentmilbung durch Oxalsäure träufeln sonst keine Behandlung nötig</p> 	<p>Ende Nov bis Mitte Dez</p> <p>Gemülldiagnose durchführen</p> <p>Bei über 1 Varroa/Tag:</p> <p>Restentmilbung durch OS träufeln</p> <p>sonst keine Behandlung nötig</p> 

© P. Aumeier & O. Boecking & G. Liebig

Modulare Betriebsweise – mit wenigen Bausteinen zum Erfolg
(Dr. Pia Aumeier, Dr. Otto Boecking, Dr. Gerhard Liebig)

Aus: D.I.B. Aktuell – Ausgabe März I/2013 - Sonderbeilagen BLE-Projekt „Betriebsweisen im Vergleich“